

Dürnten und Zürich, 11. März 2002

KR-Nr. 78/2002

**POSTULAT** von Gustav Kessler (CVP, Dürnten), Lucius Dürri (CVP, Zürich) und Peter F. Bielmann (CVP, Zürich)

betreffend ALÜB 2 (Aufgaben- und Leistungsüberprüfung 2. Serie)

---

Der Regierungsrat wird aufgefordert, dem Kantonsrat eine umfassende Überprüfung der staatlichen Leistungen vorzulegen. Alle Leistungen sollen aufgelistet und bewertet werden. Zudem soll aufgezeigt werden, auf welche Leistungen ganz oder teilweise verzichtet werden könnte, welche Kosten bei einem Leistungsverzicht eingespart werden könnten und welche Gesetze und Verordnungen anzupassen wären.

Gustav Kessler  
Lucius Dürri  
Peter F. Bielmann

Begründung:

Im Jahr 1997 hat der Regierungsrat aus eigenem Antrieb das Projekt ALÜB gestartet. Daraus entstand ein Massnahmen-Katalog, der einiges Sparpotential beinhaltete. Aus den zahlreichen Projekten ergab sich jedoch keine substantielle Reduktion des staatlichen Handelns.

Damit im Parlament aber über die grundsätzlichen Aufgaben des Staates und die entsprechenden Leistungen eine echte Diskussion geführt werden kann, bedarf es unbedingt umfassender Grundlagen. Diese müssen Möglichkeiten, Wege und Folgen aufzeigen.

Die Regierung und die Verwaltung müssen diese Grundlagen bereitstellen damit die politische Diskussion nicht nur oberflächlich, sondern fundiert geführt werden kann.

Begründung der Dringlichkeit:

Im Hinblick auf die Festsetzung des Budgets und des Steuerfusses 2003 müssen dringend umfassende Grundlagen bezüglich die Notwendigkeit und die Kosten der staatlichen Aufgaben zur Verfügung stehen. Damit können unsinnige Diskussionen verhindert werden.